

Für eine starke Heimat und lebendige Demokratie in Bayerns Kommunen

Erklärung im Hinblick auf die bayerischen Kommunalwahlen am 8. März 2026

Die noch herrschenden Parteien in Bayern, allen voran die CSU, scheitern an den elementaren Anforderungen, die die Bürger vor Ort an sie stellen. Der Erhalt unserer bayerischen Lebensart, die Sicherheit im öffentlichen Raum und die Verteidigung der kommunalen Selbstverwaltung werden vernachlässigt. Im Gegenteil: Durch das bloße Durchreichen von Vorgaben aus Berlin und Brüssel schränken sie den Handlungsspielraum unserer Gemeinden ein. Sie gefährden Tradition, Brauchtum und den ländlichen Raum, indem sie einer verfehlten Siedlungs- und Migrationspolitik Vorrang vor den Interessen der bayerischen Bevölkerung geben und tatenlos dem Sterben unserer Wirtshauskultur und des lokalen Handwerks zusehen.

Wo aber der Souverän – der Bürger in seiner Gemeinde – beiseitegeschoben wird, ist die Demokratie an der Basis in Gefahr. Das Versprechen der kommunalen Demokratie besteht darin, dass Politik direkt vor der Haustür gestaltet wird und dass Entscheidungen nicht über die Köpfe der Menschen hinweg getroffen werden. Dieses Versprechen wurde gebrochen. Von einer Politik, die sich am Bürgerwillen orientiert, kann in vielen bayerischen Rathäusern und Landratsämtern keine Rede mehr sein.

Es liegt deshalb an der AfD, die Demokratie in den bayerischen Kommunen wiederherzustellen und sie dort zu stärken, wo sie das Fundament unseres Zusammenlebens bildet. Wir wenden uns gegen den Filz der Altparteien in den Amtsstuben, gegen die ideologische Belastung kommunaler Entscheidungen und gegen das finanzielle Ausbluten unserer Städte und Gemeinden durch Aufgaben, die ihnen von oben aufgebürdet werden.

Am 8. März 2026 geht es um die Zukunft unserer Heimat. Wir streben in den Kreistagen, Stadt- und Gemeinderäten eine starke Verantwortung an. Ziel ist die Entideologisierung der Kommunalpolitik: Vorfahrt für die Interessen der eigenen Bürger, Stärkung der lokalen Wirtschaft statt bürokratischer Gängelung und die Bewahrung unserer bayerischen Identität. Wir fordern echte Volksentscheide auch auf kommunaler Ebene, um Großprojekte, die gegen den Willen der Anwohner durchgesetzt werden sollen, zu stoppen.

Die AfD ist die einzige politische Kraft, die auch in Bayern gewillt ist, die Fehlentwicklungen an der Wurzel zu packen und unsere Dörfer und Städte vor dem Niedergang zu bewahren. Dafür braucht es am 8. März 2026 ein starkes Mandat in den Kommunalparlamenten. Demokratie beginnt im Rathaus.

Bayern, im Januar 2026